



POLIZEIDIREKTION HANNOVER

Einbruchschutz?

Schon im Neubau daran denken!

Sehr geehrte Bauherrinnen und Bauherren,

Sie haben ein Grundstück erworben, um darauf Ihr Traumhaus zu errichten.
Haben Sie bei der Bauplanung auch an den Einbruchschutz gedacht?

Nahezu jeden Tag ereignen sich in der Landeshauptstadt und der Region Hannover mehrere Einbrüche in Wohnungen, Privathäuser und Gewerbeobjekte. Neben den materiellen Verlusten ist insbesondere die Beeinträchtigung des Sicherheitsempfindens die schwerwiegendste Folge dieser Einbrüche. Besonders nachhaltig ist die Betroffenheit für die Einbruchopfer, wenn es zu einem direkten Täterkontakt kam. Sichern Sie daher Ihr Zuhause von Anfang an wirksam gegen Einbruch.

Einbruchschutz sollte möglichst schon in der Planungsphase der Wohnobjekte berücksichtigt und im Neubau umgesetzt werden, um spätere aufwendige und teure Nachrüstungen zu vermeiden.

Architekten nehmen entscheidenden Einfluss auf die Ausgestaltung von Fenstern und Türen, da ihnen die meisten Bauherrinnen und Bauherren auch die Festlegung der technischen Standards überlassen. Dies führt leider in vielen Fällen zu einem unzureichenden Einbruchschutz.

Die technischen Fachberater der Polizei können Sie bei der Neubauplanung im Zusammenhang mit der Sicherung Ihrer Immobilie qualifiziert, neutral und kostenlos unterstützen. Nehmen Sie frühzeitig Kontakt zu uns auf:

Polizeidirektion Hannover
Dezernat 11/11.1
Technische Prävention
Marienstraße 34-36
30171 Hannover
Tel.: 0511 109-1114
eMail: tech-praevention@pd-h.polizei.niedersachsen.de

Ihre Polizei Hannover.

